

## Schnellanleitung für EVO192 Kommunikationsmodule



### **AGTWPA\*VDMP3**

#### **Sprachmodul**

- ✓ Einbruch-, Panik-, Feuer- & Zwangsalarm-Sprachanruf
- ✓ Anlagenbenennung
- ✓ Akku- & Netzfehler Sprachanruf

### **AGTWPA\*PCS200**

#### **GSM/GPRS Modul**

- ✓ Alarm-, Status- & Störungs-SMS
- ✓ SMS Fernsteuerung
- ✓ GPRS Fernzugriff
- ✓ GSM/GPRS Reporting



### **AZNWPA\*IP100**

#### **Netzwerk Modul**

Steuern & programmieren via IP  
Alarm-, Status- & Störungs- email  
IP Reporting

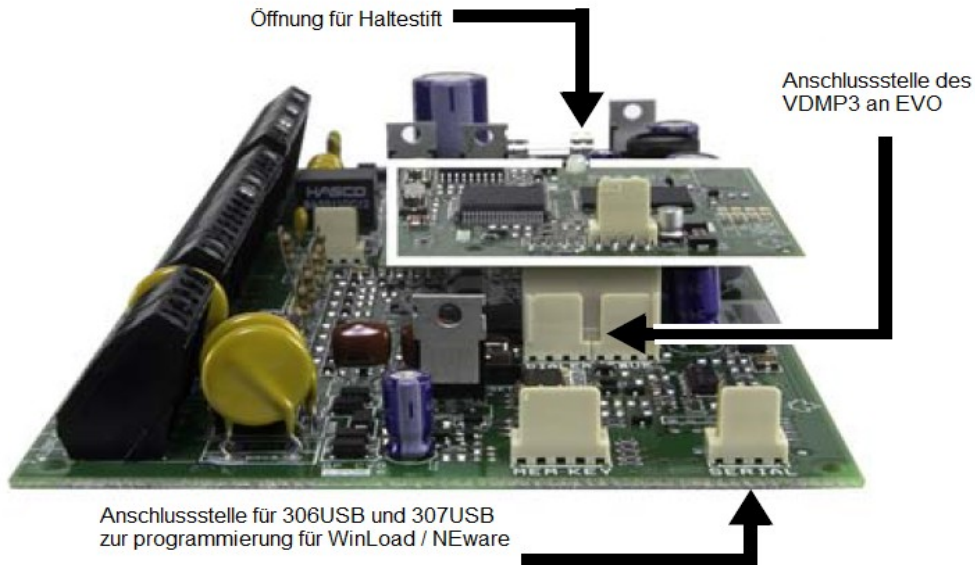


# 1 Sprachmodul VDMP3

## 1.1 Installation

### *Bei Verwendung der analogen Telefonleitung*

1. EVO Spannungslos machen
2. VDMP3 aufstecken
3. EVO wieder unter Spannung setzen
4. RX und TX (auf VDMP3 Platine) müssen permanent blinken („online“ leuchtet nur wenn ein Anruf erfolgt)

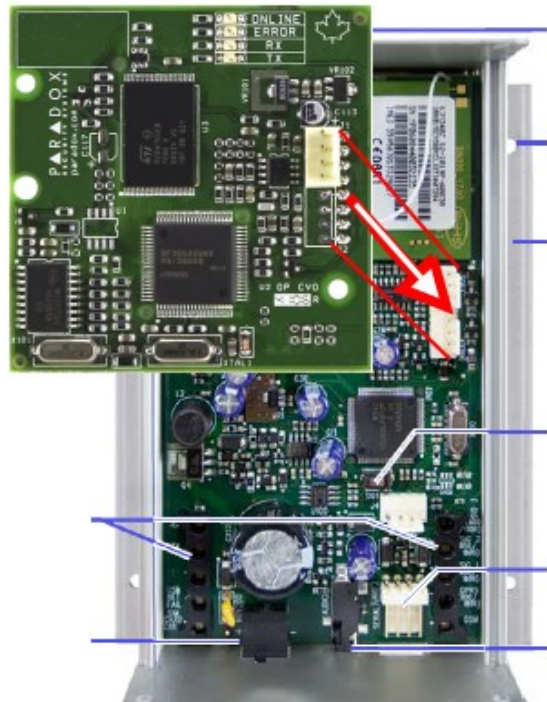


### *Bei Verwendung des PCS200 GSM Moduls*

VDMP3 Modul im spannungslosen Zustand auf das PCS200 Modul aufstecken.

Bei Verwendung eines PCS200 GSM Moduls überträgt das VDMP3 Modul die Sprachnachrichten nur über das GSM Modul. Eine Übertragung der Sprachnachricht über die analoge Amtsleitung ist dann nicht möglich.

Detaillierte Anleitung zum Anschluss des PCS200 an die EVO192 siehe Punkt 2) PCS200.



## 1.2 Einstellungen Winload

**Winload**

1. EVO192 auswählen
2. Registerblatt „ZEITSTEUERUNG“ auswählen
3. Sektionen 3051, 3052, 3054, 3056 einstellen anschließend von PC an Zentrale übertragen
4. wechseln sie auf den Karteireiter „VDMP3“
5. „OPTIONEN“ (siehe Seite 3) auswählen und Einstellungen vornehmen
6. „KOMMUNIKATOR“ (siehe Seite 4) auswählen und Tel.-Nummern eintragen sowie Partitionen zuteilen.

### 1.2.1 ZEITSTEUERUNG

**Winload** \_ □ ×

**V. 02.10** EVO192 Serien-Nr. 0500977E Ort:

Schlüsselschalter | **Zeitsteuerung** | Zugang | PGM | System Optionen | Partitionen | Kommunikator | Codes Wachz. | Benutzercodes | ◀ ▶

Abschnitt	Beschreibungen	Wert
[3051]	Anzahl Ruftöne vor Antwort	008
[3052]	Anrufbeantworter-Übersteuern Verzögerung (X 4 s)	008
[3053]	Tel Leitungs Fehler (X 2 s)	016
[3054]	Verzögerung zwischen Wählversuchen (s)	020
[3055]	Verzögerung vor Alarmübertragung (s)	000
[3056]	Max. Wählversuche	008
[3057]	Pagerformat Verzögerung vor Datenübertragung (s)	020
[3058]	Stromausfall-Bericht Verzögerung (min)	030
[3059]	Pager Report Code Übertragen	000
[3060]	Spannung OK Meldungs Verz. (min)	030

Zeitsteuerungsgruppen

Eingangs-Geschw.

Sonstiges

000 [3039] (Min.) Zugangskarten-/Code-Eintritt Toleranzbereich

000 [3040] (Tage) Autom. Testbericht (000 = deaktiviert)

00:00 [3041] Autom. Testbericht Uhrzeit

005 [3042] (Min.) Scharfschalt Bericht Verzögerung

060 [3043] (Min.) Unscharfschalt Bericht Verzögerung

**Quelle**

PC






Zentrale

Aktuelle Seite

Alle Seiten

Änderungen

Inkl. Bezeichnung



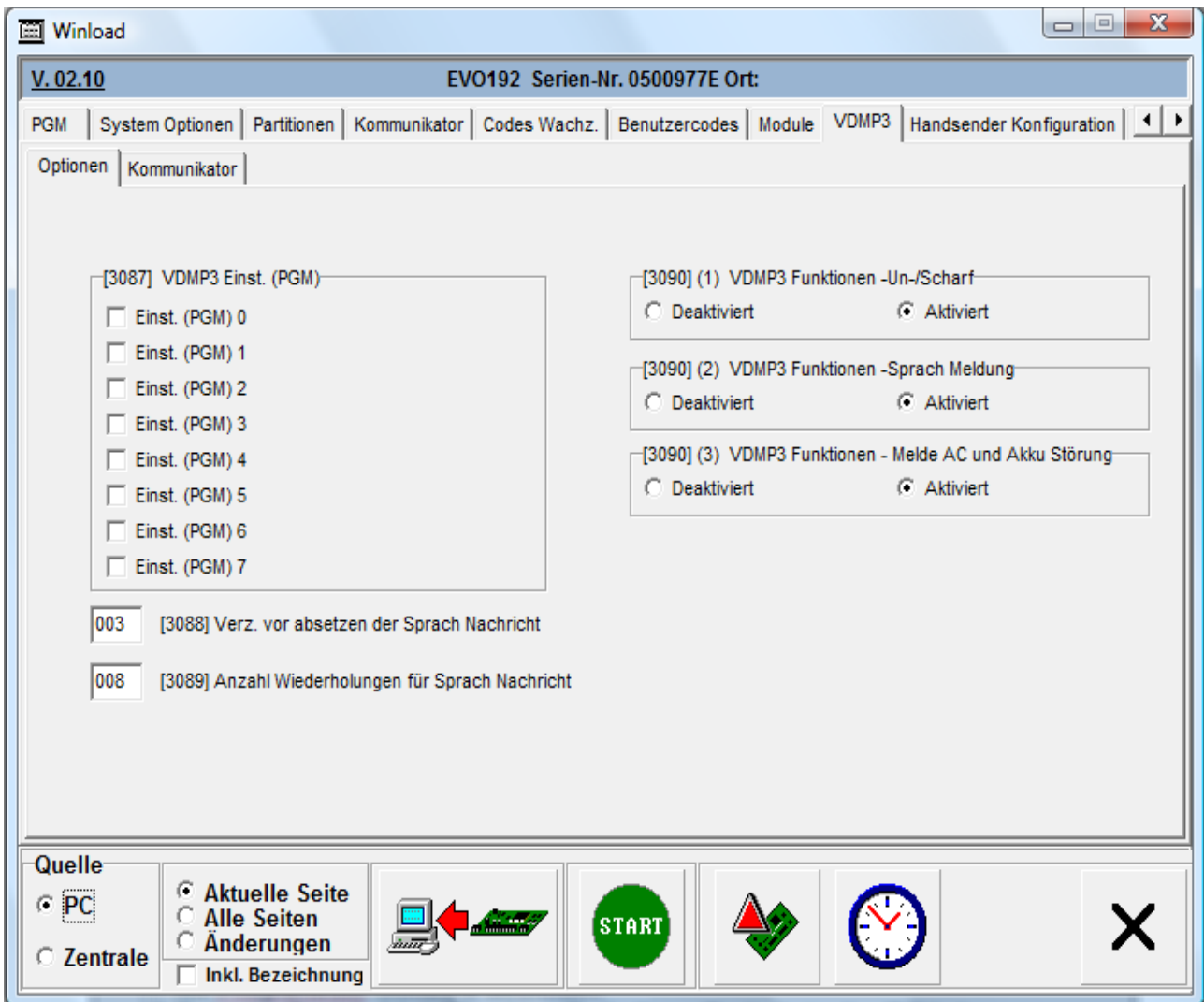
#### [3051] Anzahl Ruftöne vor Antwort

Anzahl der Ruftöne bevor das VDMP3 bei Anruf abhebt zwecks Fernsteuerung

#### [3052] Anrufbeantworter-Übersteuern Verzögerung (x 4s)

Bsp.: VDMP3 anrufen und nach einmal Läuten auflegen, innerhalb der vordefinierten Zeit erneut anrufen und das VDMP3 wird nach dem ersten Läuten sofort abheben.

## 1.2.2 Optionen



### **[3087] VDMP3 Einst. (PGM)**

Fernschalten von PGM Ausgängen per Sprachanruf.

### **[3088] Verz. vor absetzen der Sprach Nachricht**

Verzögerung zwischen Alarm und absetzen des Sprach Anrufs.

### **[3089] Anzahl Wiederholungen für Sprach Nachricht**

Anzahl wie oft der Sprach Text bei einem Anruf wiederholt wird.

### **[3090] (1) VDMP3 Funktionen -Un-/Scharf**

Wenn Aktiviert kann das System per Anruf Scharf bzw. Unscharf geschaltet werden.

### **[3090] (2) VDMP3 Funktion - Sprach Meldung**

Wenn Aktiviert setzt das Sprachmodul im Falle eines Alarms einen Sprachanruf ab.

### **[3090] (3) VDMP3 Funktion - Melde AC und Akku Störung**

Wenn Aktiviert setzt das Sprachmodul im Falle einer Akku oder Netzspannungs (AC) Störung einen Sprachanruf ab.

## 1.2.3 Rufnummern (Kommunikator)

V. 02.10 EVO192 Serien-Nr. 0500977E Ort:

PGM | System Optionen | Partitionen | Kommunikator | Codes Wachz. | Benutzercodes | Module | VDMP3 | Handsender Konfiguration

Optionen | Kommunikator

Sektion/Beschreibung	Tel.-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8
[3091] Wählergerät Rufnummer1		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
[3092] Wählergerät Rufnummer2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[3093] Wählergerät Rufnummer3		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[3094] Wählergerät Rufnummer4		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[3095] Wählergerät Rufnummer5		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[3096] Wählergerät Rufnummer6		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[3097] Wählergerät Rufnummer7		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[3098] Wählergerät Rufnummer8		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Quelle

PC  Zentrale

Aktuelle Seite  Alle Seiten  Änderungen  Inkl. Bezeichnung

START

X

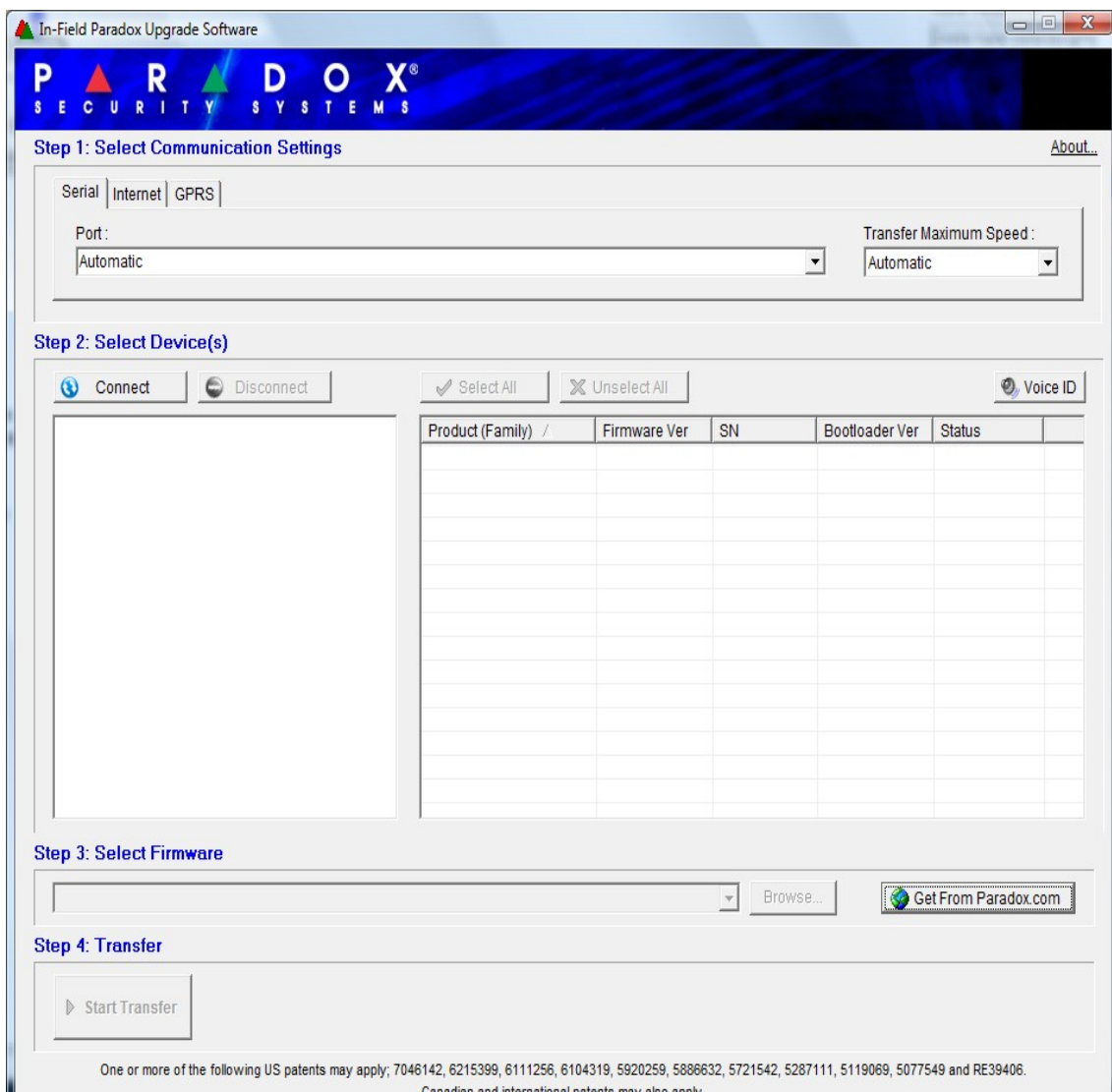
### [3091] bis [3098] Wählergerät Rufnummern 1 bis 8

Hier können bis zu 8 Rufnummern eingetragen werden die bei Alarm (Nur die Partitionen die aktiviert sind, Kontrollkästchen 1-8), Akku Störung und Netzausfall angerufen werden. [Sektion 3090 Option 2 und 3 beachten (Seite 3)]

## 1.2.4 Anlagenbenennung

### Sprachaufzeichnung

1. Winload öffnen (Onlineverbindung zur EVO muss getrennt sein)
2. Mikrofon muss an PC angeschlossen sein
3. „In-Field-Programmer“ starten
4. „Connect“-Button drücken
5. VDMP3 auswählen
6. „Voice-ID“-Button drücken
7. „Record“-Button drücken (Aufnahme startet)
8. „Stop“ - Button drücken (Aufnahme endet)
9. File speichern
10. unter „Select-Firmware File“ die wav. Datei aussuchen und auswählen
11. „Start-Transfer“ - Button drücken



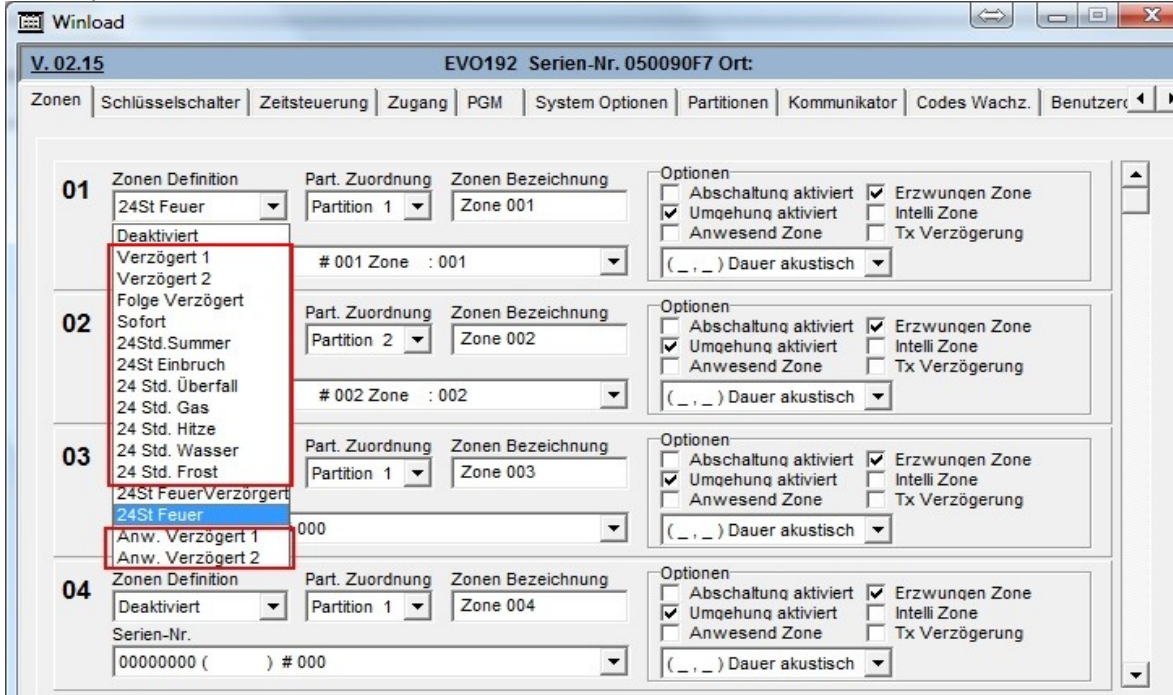
# 1.3 Unterscheiden der Alarme

Das Sprachmodul VDMP3 kann verschiedene Arten von Alarmen Absetzen:

- ) Alarm
- ) Feuer Alarm
- ) Panik Alarm
- ) Zwangs Deaktivierung

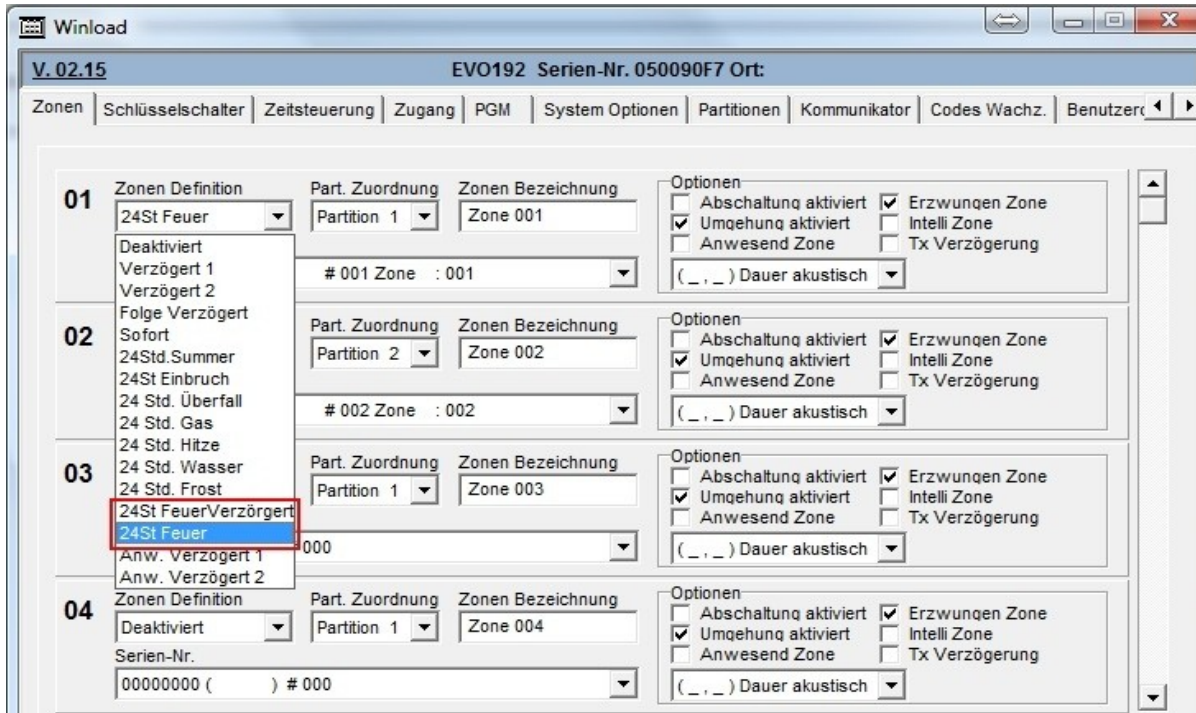
## Alarm:

Bei allen Zonendefinitionen außer "24h Feuer" bzw. "24h Feuer Verzögert" setzt das VDMP3 Sprachmodul folgenden Sprachtext ab: "Bereich x in **Alarm** Zone x".



## Feuer Alarm:

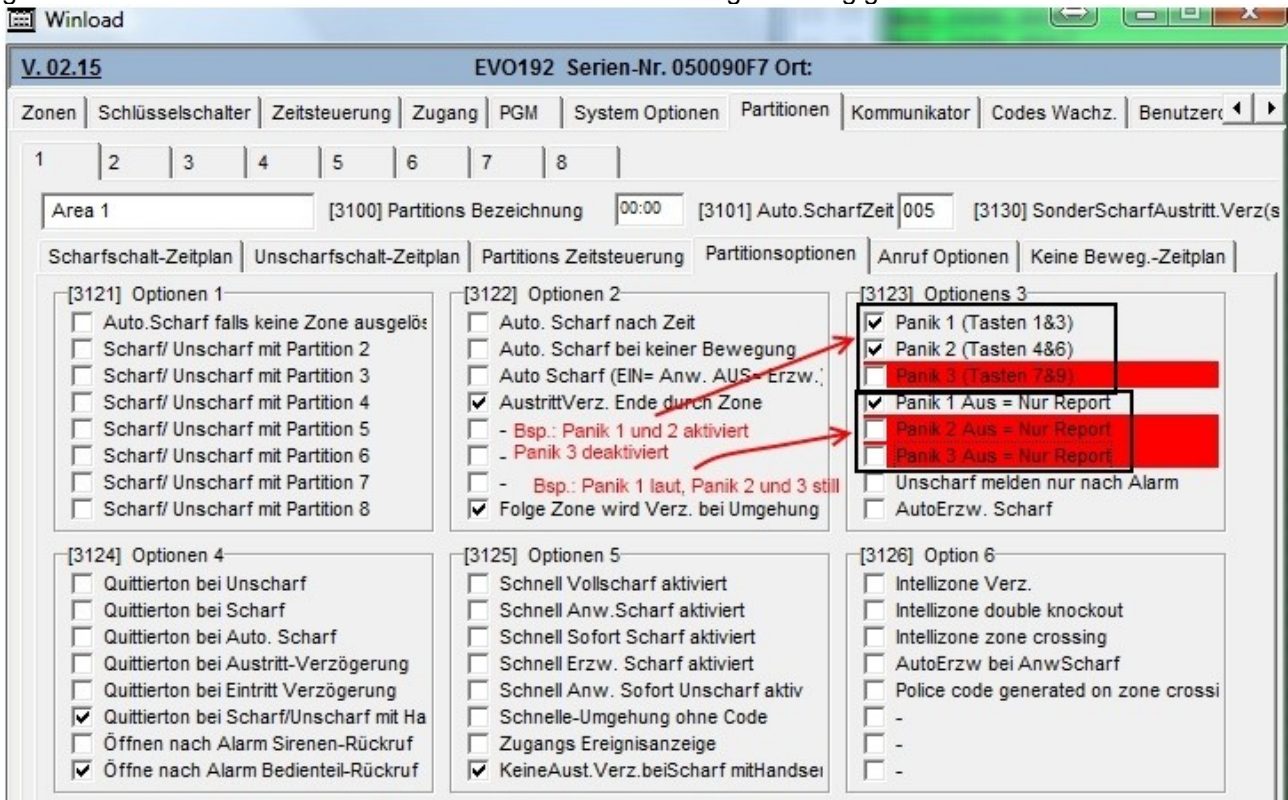
Wenn als Zonendefinition "24h Feuer" bzw. "24h Feuer Verzögert" gewählt wird setzt das VDMP3 Sprachmodul folgenden Sprachtext ab: "Bereich x in **Feuer Alarm** Zone x".



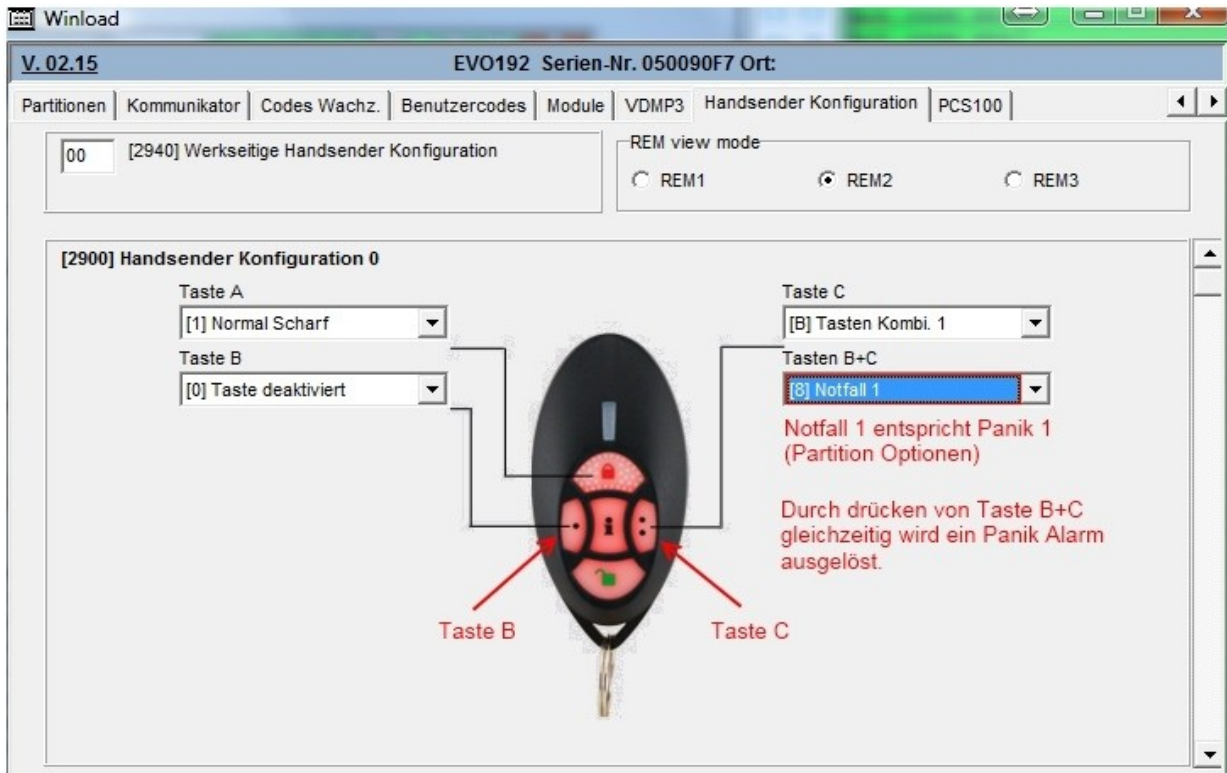
### **Panik Alarm:**

Wenn ein Panik Alarm über das Bedienteil (z.B. Taste 1 und 3 gleichzeitig drücken) oder über einen Handsender (Taste B+C gleichzeitig) ausgelöst wird setzt das VDMP3 Sprachmodul folgenden Sprachtext ab: "Bereich x **Panik Alarm** ausgelöst".

Programmier Beispiel: Das Sprachmodul wählt hinaus wenn Taste 1&3 oder 4&6 am Bedienteil gleichzeitig gedrückt werden oder wenn am Handsender die Tasten B&C gleichzeitig gedrückt werden.



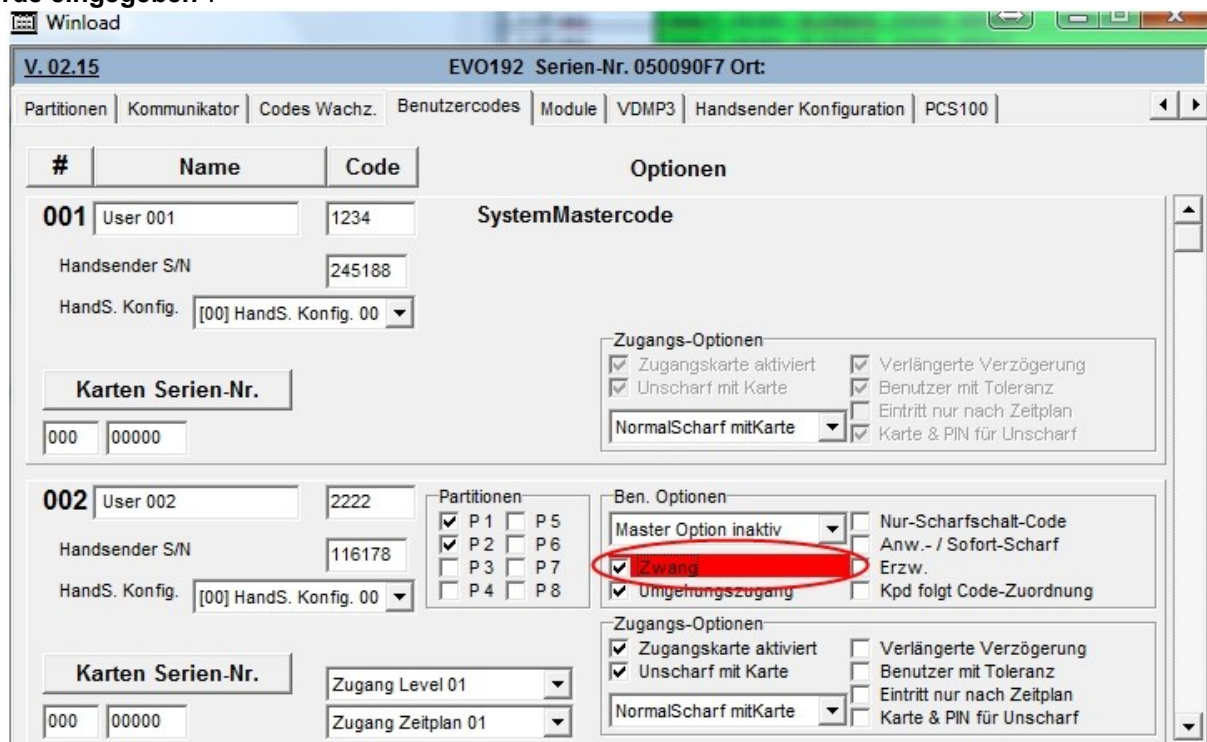




**INFO:** Tasten Kombi. kann verwendet werden um einen PGM mit einer Handsender Taste zu schalten.  
 Bsp. PGM Aktivierung "Tasten Kombination gedrückt 1", PGM Zeitgesteuert 3 Sekunden, Handsender Taste C "Tasten Kombi. 1". Nun wird beim drücken der Handsender Taste C der PGM für 3 Sekunden geschaltet.

### Zwangs Deaktivierung:

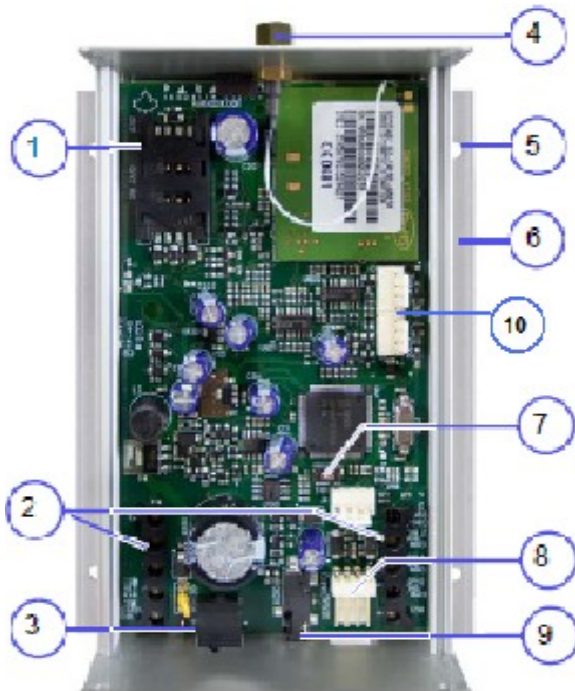
Wenn ein Zwangs Code (Benutzer Option Zwang muss aktiviert sein) zum Deaktivieren des Systems verwendet wird setzt das VDMP3 Sprachmodul folgenden Sprachtext ab: "Bereich x **Zwang-Zugangscode wurde eingegeben**".



\* x steht für den Bereich bzw. die Zone in der bzw. durch die Alarm ausgelöst wurde.

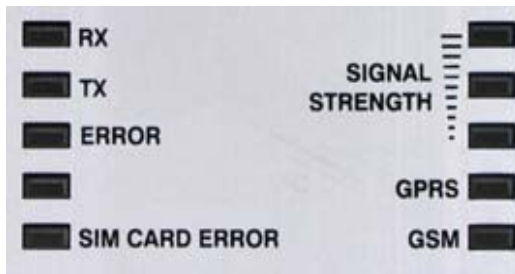
## 2

## PCS200



1	SIM-Karten Slot
2	System LED's
3	Anschluss für externe Stromversorgung
4	Schraubanschluss für Antenne
5	Montagelöcher (Beispiel: Wandmontage)
6	Aluminium Gehäuse
7	Bandbreiten Einstellungen (Europa voreingestellt)
8	Anschluss für Serialkabel (Verbindung zwischen EVO und PCS200)
9	Kopfhöreranschluss um bei GSM-Funktion mit zu hören (nur bei GSM)Steckplatz für VDMP3
10	

### 2.1 Statusanzeige

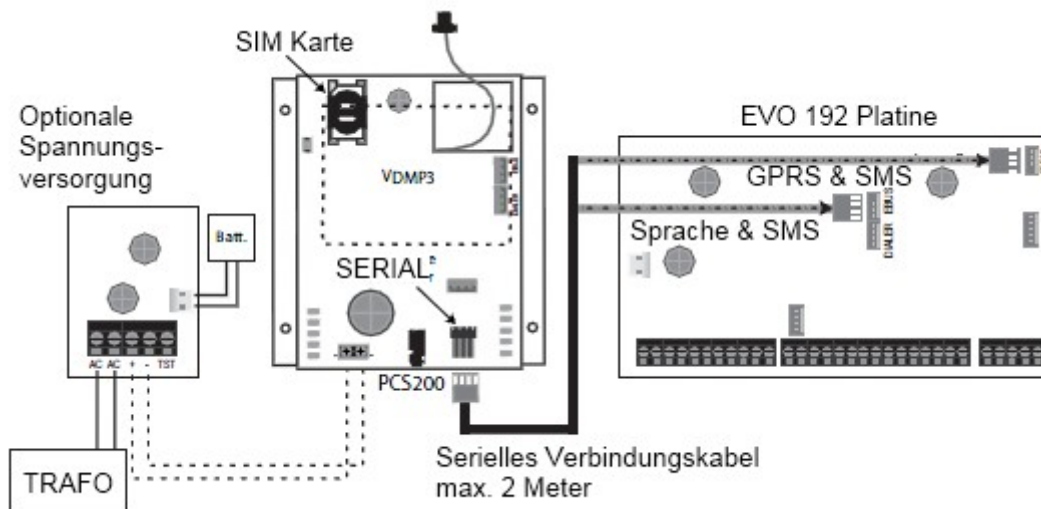


LED	Erklärung
RX	Daten werden empfangen
TX	Daten werden gesendet
ERROR	Verbindungsfehler mit Zentrale
SIM Card Error	SIM Karten Fehler (SIM Karte defekt oder PIN Code nicht deaktiviert)
Signal Strength	Empfangsstärke (1 LED: schwach, 2 LEDs: normal, 3 LEDs: sehr gut)
GPRS	GPRS Verbindung aktiv
GSM	GSM Verbindung aktiv

## 2.2 Anschluss

### Anschluss des PCS200 GSM Moduls

1. EVO Spannungslos machen
2. PCS200 mit dem beige-packten 4poligen Kabel mit der EVO Platine (E-BUS) verbinden.
3. SIM Karte einlegen (PIN Code muss deaktiviert sein)
4. EVO wieder unter Spannung setzen
5. Warten bis EVO betriebsbereit ist
6. RX und TX am PCS Modul blinken. (Wenn RX und TX nicht blinken, muss die Verkabelung zwischen EVO und PCS Modul geprüft werden)
7. GSM LED leuchtet und GSM Signal Stärke wird angezeigt.  
Wenn das Signal am Montageort nicht ausreichend ist, sollte eine Zusatzantenne AGTWPA\*EXT (inkl. 4 Meter Kabel) verwendet werden.



Bei Verwendung des PCS200 zur Sprach und SMS Übertragung wird der EBUS Port an der Zentrale (EVO192) verwendet.

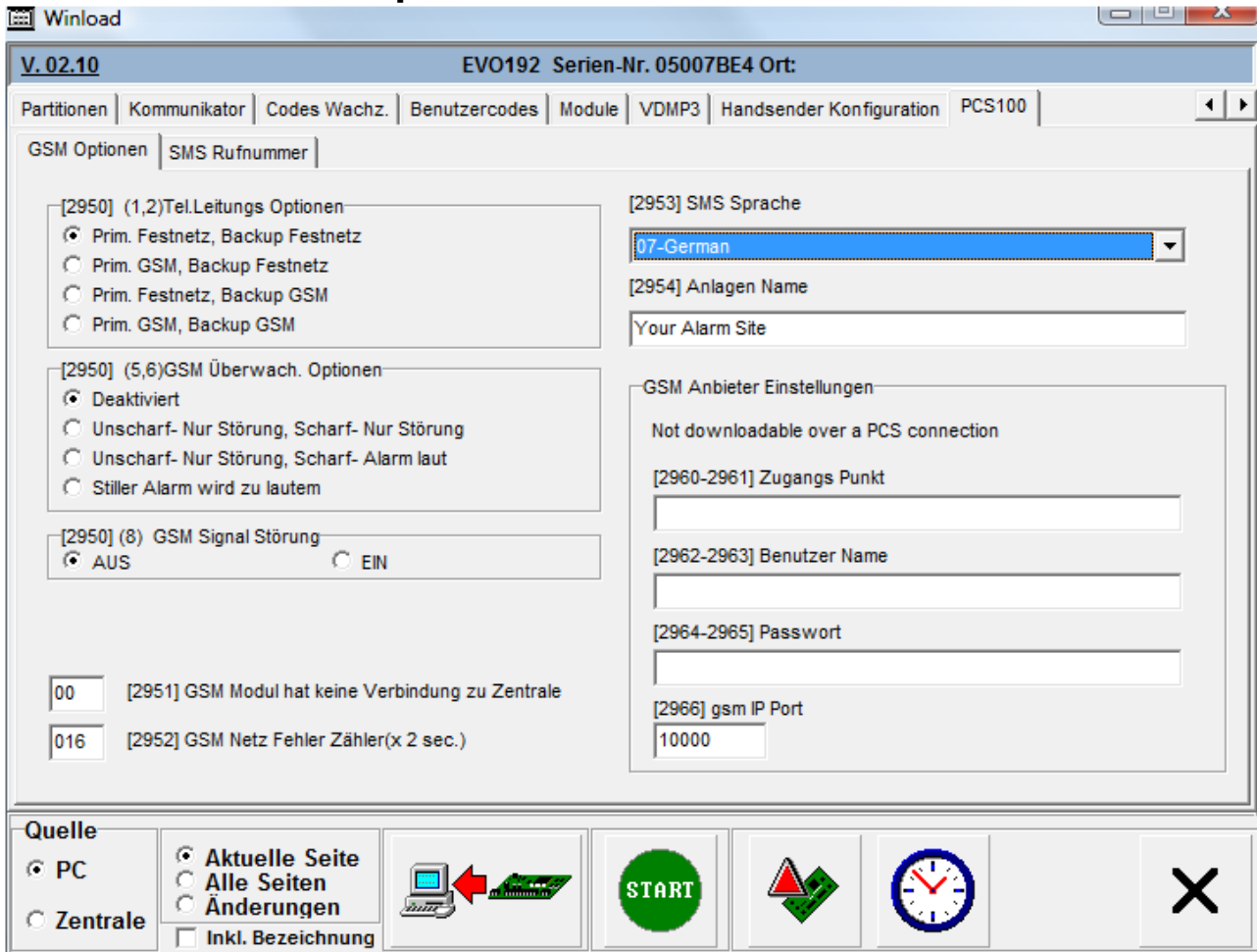
Bei Verwendung des PCS200 zur GPRS (Fernwartung) und SMS Übertragung wird der SERIAL Port der Zentrale (EVO192) verwendet. In diesem Modus ist eine Sprachübertragung über GSM nicht möglich. Sprach kann in diesem Fall nur über die analoge Amtsleitung übertragen werden (hierzu wird das VDMP3 in der Zentrale aufgesteckt).

## 2.3 Programmierung WinLoad

### Registerblatt PCS100

Programmierung des PCS100 bzw. PCS200 GSM Moduls

### 2.3.1 GSM Optionen



Winload

V. 02.10 EVO192 Serien-Nr. 05007BE4 Ort:

Partitionen | Kommunikator | Codes Wachz. | Benutzercodes | Module | VDMP3 | Handsender Konfiguration | PCS100

GSM Optionen | SMS Rufnummer

[2950] (1,2)Tel.Leitungs Optionen

- Prim. Festnetz, Backup Festnetz
- Prim. GSM, Backup Festnetz
- Prim. Festnetz, Backup GSM
- Prim. GSM, Backup GSM

[2950] (5,6)GSM Überwach. Optionen

- Deaktiviert
- Unscharf- Nur Störung, Scharf- Nur Störung
- Unscharf- Nur Störung, Scharf- Alarm laut
- Stiller Alarm wird zu lautem

[2950] (8) GSM Signal Störung

- AUS
- EIN

[2951] GSM Modul hat keine Verbindung zu Zentrale

[2952] GSM Netz Fehler Zähler(x 2 sec.)

[2953] SMS Sprache

07-German

[2954] Anlagen Name

Your Alarm Site

GSM Anbieter Einstellungen

Not downloadable over a PCS connection

[2960-2961] Zugangs Punkt

[2962-2963] Benutzer Name

[2964-2965] Passwort

[2966] gsm IP Port

10000

Quelle

- PC
- Zentrale

- Aktuelle Seite
- Alle Seiten
- Änderungen
- Inkl. Bezeichnung

START

X

**[2950] (1,2) Tel.Leitungs Optionen**

Einstellungen für die Übertragung des Wachdienst Protokolls.

**[2950] (5,6) GSM Überwach. Optionen**

Einstellungen für die Verbindungsüberwachung zwischen GSM Modul und Zentrale.

**[2950] (8) GSM Signal Störung**

GSM Empfangsstärke Überwachen

**[2951] GSM Modul hat keine Verbindung zu Zentrale**

Verzögerung bis eine Verbindungsstörung zwischen GSM Modul und Zentrale gemeldet wird.

**[2952] GSM Netz Fehler Zähler (x 2 sec.)**

Verzögerung bis ein GSM Netzausfall gemeldet wird. Eingestellter Wert mal 2 Sekunden.

**[2953] SMS Sprache**

Einstellung in welcher Sprache SMS Nachrichten übermittelt werden.

**[2954] Anlagen Name**

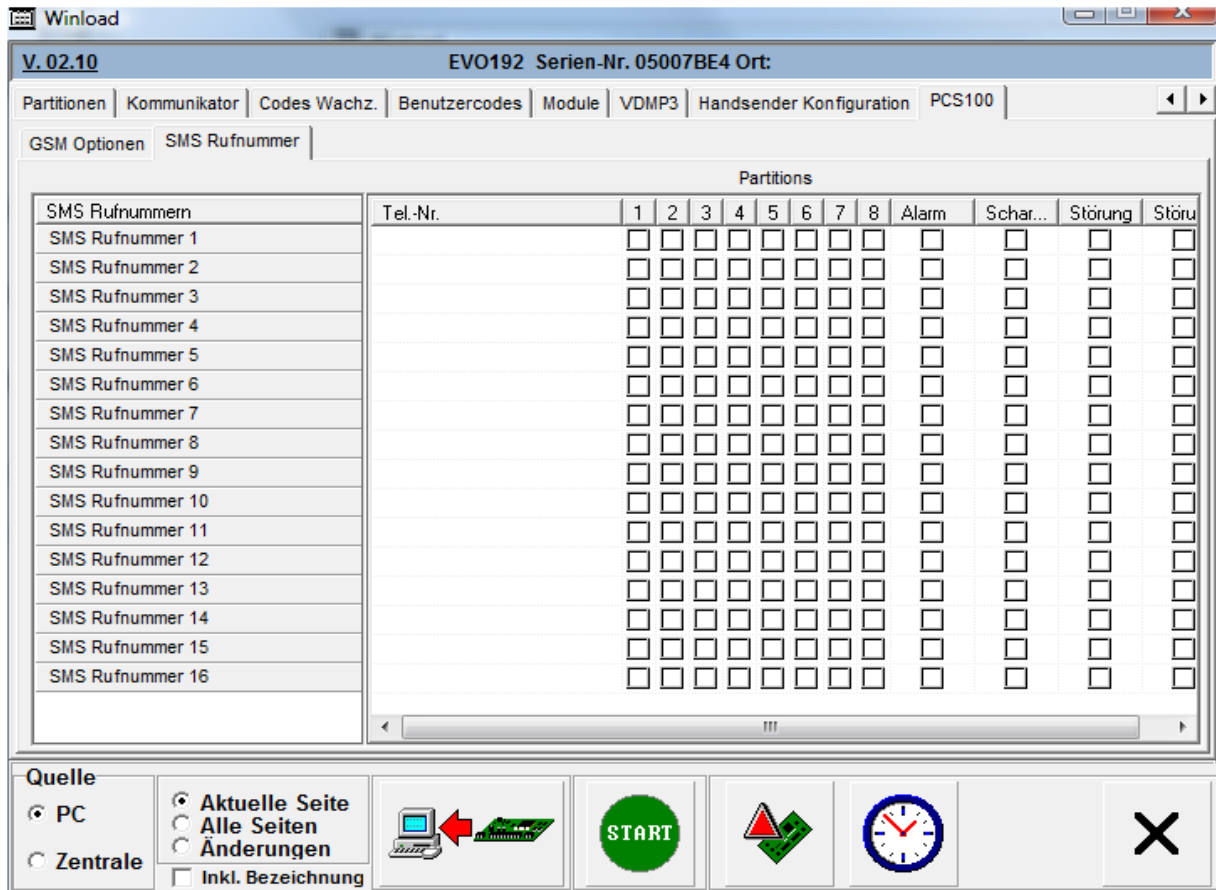
Eingabe einer Anlagen Benennung die in jeder SMS am Beginn erscheint.

**GSM Anbieter Einstellungen**

Eingaben nur erforderlich wenn eine GPRS Verbindung zum Datenaustausch (WinLoad) über das GSM Modul erwünscht ist.

Die Eingaben müssen beim jeweiligen Provider (T-mobile, A1, orange, ...) erfragt werden.

## 2.3.2 SMS Rufnummer



### SMS Rufnummer 1 bis 16

Eingabe der Rufnummern für SMS Nachrichten.

### Partitions 1 bis 8

Auswahl der Partitions (Bereiche) über die, die Rufnummer per SMS informiert wird.

### Alarm

SMS Benachrichtigung bei Alarm Ereignissen.

### Scharf/Unscharf

SMS Benachrichtigung bei Scharf bzw. Unscharf Schaltung.

### Störung

SMS Benachrichtigung bei Störungen (Netzausfall, Akkustörung, ...).

### Störung behoben

SMS Benachrichtigung wenn eine Störung behoben wurde.

## 2.4 Ändern der SMS Rufnummern durch den Benutzer:

Benutzer MASTER CODE eingeben und Taste 0 drücken.

Taste 1 drücken um in das SMS Menü zu gelangen.

SMS Rufnummer auswählen (01 bis 16).

SMS Rufnummer ändern oder neu eingeben.

Partitions Zuweisung eingeben (1 bis 8) und mit ENTER Taste bestätigen.

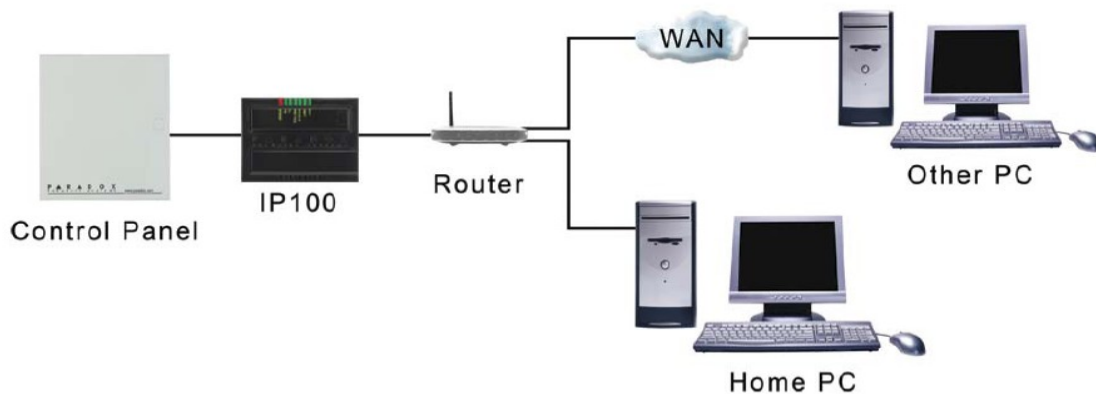
SMS Ereignis Optionen aktivieren ( bis 4)

(1= Alarm, 2= Scharf/Unscharf, 3= Störung, 4= Störung behoben)

Mit der Taste ENTER bestätigen

Mit der CLEAR Taste aus dem Menü aussteigen.

### 3 IP 100 Netzwerkmodul



#### 3.1 IP Modul installieren

##### Anschluss des IP100 Moduls

1. EVO192 spannungslos machen
2. IP100 mit dem Seriellen Kabel an den SERIAL Port der EVO192 anschliessen
3. Netzkabel das von einem Router, Hub, Switch, ... des Netzwerkes kommt an das IP100 Modul anschliessen
4. Spannung an EVO192 wieder anlegen
5. LED LINK bei IP100 Modul beginnt zu leuchten



##### Status LEDs

###### ERROR:

Leuchtet während des Startvorgangs und erlischt sobald das Modul bereit ist.

Wenn die LED nicht erlischt, alle Verbindungen und Firmwarestand prüfen.

###### RX und TX:

Empfang- bzw. Sendevorgang

###### POLLING:

Leuchtet wenn das Modul mit paradoxmyhome.com\* verbunden ist

###### STATUS:

Leuchtet wenn ein Benutzer mit dem IP Modul verbunden ist

###### LINK:

Leuchtet wenn die Verbindung zum Netzwerk aufrecht ist.

###### LAN:

Blinkt bei Datenübertragung.

\* DNS Service für externen Zugriff über das Internet. Anmeldung auf [www.paradoxmyhome.com](http://www.paradoxmyhome.com)

## 3.2 IP Adresse zuweisen

### IP Adressen zuweisen

IP Exploring Tool\* auf einem Computer im Netzwerk ausführen

Dem Modul wird eine IP Adresse automatisch vom DHCP Server im Netzwerk zugewiesen (siehe Bild).

Wenn die IP Adresse manuell eingestellt werden soll erfolgt dies mit einem rechts Klick (Module setup) auf die momentane IP Adresse (siehe Bild).

Im Fenster Module setup muss "Obtain an IP address automatically" deaktiviert werden, danach kann die Adresse manuell eingegeben werden.

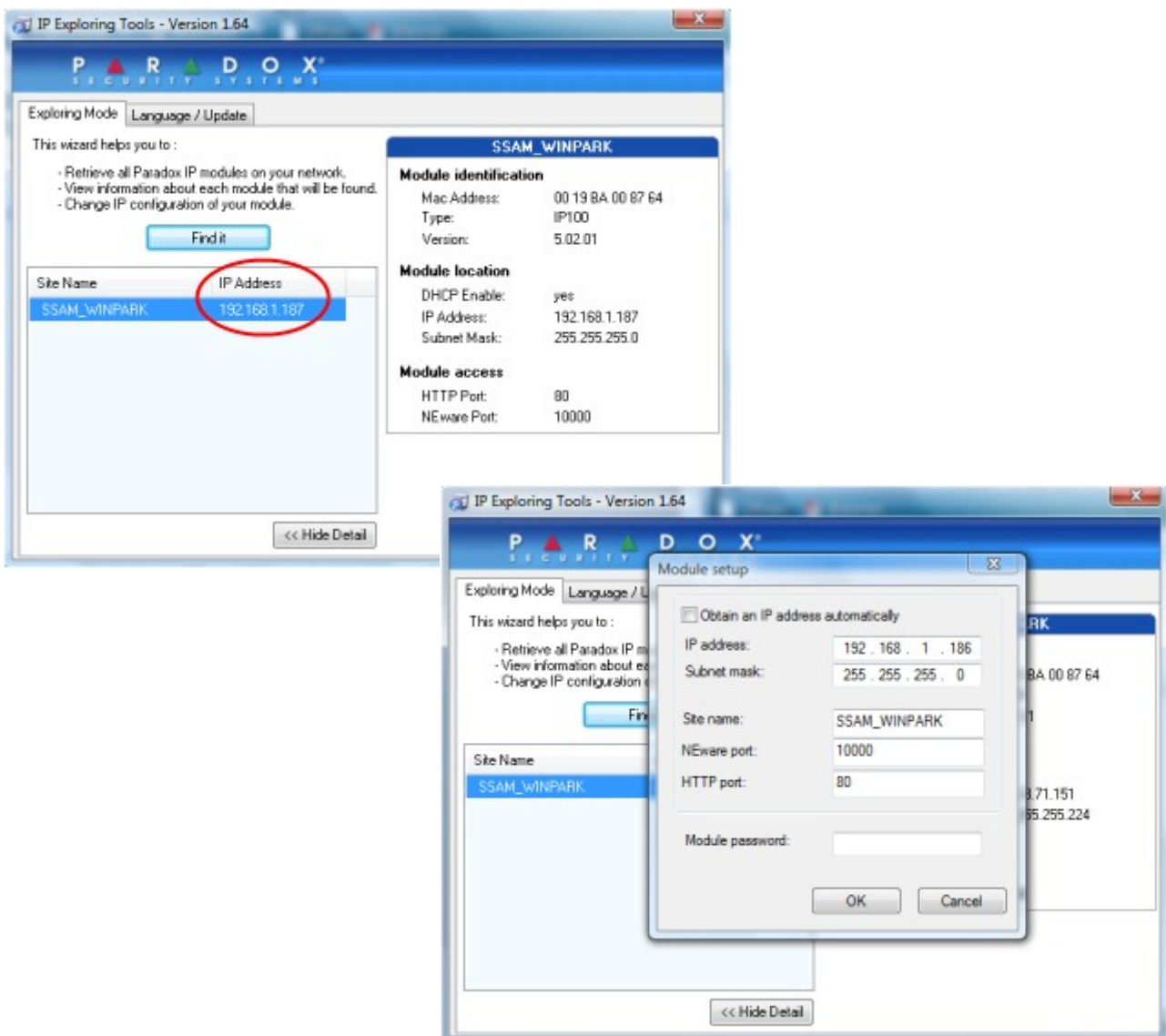
Erforderlich dazu ist das Module password (werksseitig: paradox)

#### \* Download Link für IP Exploring Tool:

[http://www.daten.ssam.com/SOFTWARE/aznwp\\_ip100.exe](http://www.daten.ssam.com/SOFTWARE/aznwp_ip100.exe)

Benutzername: manger

Passwort: ger0312





### 3.3 Einstellungen vornehmen

Durch eingabe der IP Adresse im Internet Explorer öffnet sich die Login Maske.

**SSAM\_WINPARK - IP connection**

Panel user code

Module password

**Note :** If you lose your password, you must reset your IP module.

Hier wird der Panel user code\* (Benutzer Code EVO192) und das Module password (Passwort IP100 Modul, werksseitig: paradox).

\* Für einen Vollzugriff auf alle Einstellungen muss ein Master Benutzer Code eingegeben werden.

#### 3.3.1 System Status

Abrufen des System Status und der Zonen Zustände (offen / geschlossen).  
Mit klick auf das Schloss Symbol kann der System Status verändert werden.

**Willkommen,**


Passwort ändern | Trennen


**Haupt Menü**


- ▶ System Status
- Modul Konfiguration
- e-mail Konfiguration
- Konto Informationen
- System Informationen

**Status**


Part.


 Scharf


 Alarm


 Unscharf


Zone


 Offen

 Geschlossen

 Umgangen

 Störung

 Alarm


 Speicher

P R D O X<sup>®</sup>  
SECURITY SYSTEMS

**Partitions Status**

Name & StatusAktions Tasten

Part. 1 - Wohnung  
**Scharf**    Zone ausblenden ▲



01 Fenster re. WZ	02 Wohnzimmer	03 Balkon Türe
04 Schlafzimmer	05 Fenster re. SZ	09 Eingangs Türe
17 Fenster li. WZ	21 Fenster li. SZ	

## 3.3.2 Modul Konfiguration

### DHCP:

Wenn DHCP aktiviert wird, bekommt das IP Modul automatisch vom DHCP Sever im Netzwerk eine IP Adresse zugeordnet.

Wenn DHCP deaktiviert wird, müssen die Parameter IP Adresse, Subnet Mask, Standard Gateway und DNS Adresse manuell eingetragen werden.

### NE Ware Port:

Port für den Fernzugriff mit Errichter- und Endkunden-Software.

### HTTP Port:

Port für den Zugriff über den Internet Explorer (Web Oberfläche).

### Sprache:

Auswahl der Sprache für die IP Modul Konfiguration (Web Oberfläche).

### ParadoxMyHome.com:

Einstellung für die Nutzung des paradoxmyhome.com DNS Service. Registrierung erfolgt über die Webseite [www.paradoxmyhome.com](http://www.paradoxmyhome.com)

Dieses DNS Service kann für den Fernzugriff von Extern verwendet werden.

### Modul Konfiguration

DHCP  Ja  N.

IP Adresse  .  .  .

Subnet Mask  .  .  .

Standard Gateway  .  .  .

DNS Adresse  .  .  .

---

NE Ware Port

HTTP Port

---

Sprache  ▼

### ParadoxMyHome.com

Aktiviere Service  Ja  N.

Abfrage Zeit  Minute(n)

### 3.3.3 email Konfiguration:

Im Punkt **e-mail Konfiguration** werden die Daten zum Versenden von emails eingegeben.

Hierfür ist der SMTP Server und dessen Port (Standart 25) erforderlich.

Abhängig vom gewählten SMTP Server kann auch ein Benutzername und ein Kennwort erforderlich sein.

Im Punkt **e-mail Konto** können bis zu 16 mail Adressen eingegeben werden an die Nachrichten versendet werden. Für jede mail Adresse können die **Partitionen** aktiviert werden für die, die mail Adresse Nachrichten bekommt. Bei welchen Ereignissen eine Nachricht versendet wird, wird im Punkt **Ereignis Gruppen** ausgewählt.

#### e-mail Konfiguration

Versandt Server (SMTP)

Port

Zugangsdaten erforderlich

Benutzername:

Kennwort:

#### e-mail Konto

Ausgewählte e-mail :

**Adresse 02**

**Sende zu**

Aktiv

**Partitionen auswählen:**

1 - Wohnung

**Ereignis Gruppen auswählen:**

Scharf/Unscharf       Störungen

Alarme       Web Zugang gesperrt

### **3.3.4 Konto Informationen**

Hier können Informationen zum jeweiligen Alarmsystem eingetragen werden. Diese Daten gelten nur als Information und haben keinen weiteren Einfluss auf das Alarmsystem.

### **3.3.5 System Informationen**

Hier können die Informationen zum Alarmsystem und dem IP Modul abgerufen werden.